



Mitteilung

Berlin, den 7. November 2025

**Die 11. Sitzung des Ausschusses für
Menschenrechte und humanitäre Hilfe
findet statt am
Mittwoch, dem 12. November 2025, 14:00 Uhr
10557 Berlin, Konrad-Adenauer-Str. 1
Paul-Löbe-Haus, Saal PLH 4.200**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-33550

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30314

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einzigster Punkt der Tagesordnung

Desinformation durch autokratische Staaten mit
dem Ziel der Schwächung von Demokratie und
Bedrohung der Menschenrechte

Mechthild Heil, MdB
Vorsitzende



Geladene Sachverständige

Dr. Gesine Dornblüth¹

Journalistin

Ferdinand Alexander Gehringer¹

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Dr. Johannes Hillje³

Politik- und Kommunikationsberater

Stefan Liebich⁵

Rosa-Luxemburg-Stiftung, Leiter des Büros New York

Jan Mainka²

Chefredakteur und Herausgeber Budapester Zeitung

Dr. Puma Shen⁴

Abgeordneter im taiwanischen Parlament (Yuan) für die Democratic Progressive Party

¹ auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen

² auf Vorschlag der Fraktion der AfD zur öffentlichen Anhörung eingeladen

³ auf Vorschlag der Fraktion der SPD zur öffentlichen Anhörung eingeladen

⁴ auf Vorschlag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur öffentlichen Anhörung eingeladen

⁵ auf Vorschlag der Fraktion Die Linke zur öffentlichen Anhörung eingeladen



Fragenkatalog zur Anhörung des Ausschusses für Menschenrechte und humanitäre Hilfe zum Thema „Desinformation durch autokratische Staaten mit dem Ziel der Schwächung von Demokratie und Bedrohung der Menschenrechte“

Formen, Akteure und Ziele von staatlicher Desinformation

Welche Mittel nutzt Russland für seine Desinformation, aus welchen Gründen und mit welchen Zielen innerhalb des Landes, in seinen europäischen Nachbarstaaten und in Deutschland? (CDU/CSU)

Gibt es einzelne Menschenrechte, die stärker als andere das Ziel von Desinformation sind? (SPD)

Wie kann Desinformation in den (sozialen) Medien strukturell erfasst werden und welche strukturellen Erkenntnisse haben Sie über systematische Informationsmanipulation durch autokratische Staaten? (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Welche 20 Staaten sind als die führenden Akteure staatlich veranlasster Desinformation zu sehen? (Die Linke)

Begriffliche und theoretische Einordnung von Desinformation

Was ist Ihre Definition von "Desinformation", ist es Falschinformation, interessengeleitet selektive Information, Fake News, und sind diese Begriffe auch konstruktivistische Werkzeuge zur Aufrechterhaltung eines interessengeleiteten Herrschaftsdiskurses, unabhängig vom Status nicht-, semi- bzw. autoritärer Regierungen? (AfD)

Gibt es wissenschaftliche, vergleichende Studien zur Nutzung von Propaganda und Desformation in autoritären und liberalen politischen Systemen, und welche Handlungsempfehlungen leiten Sie daraus ab zur Wahrung sachlicher, neutraler und diversifizierter Berichterstattung zu politisch umkämpften Fragestellungen? (AfD)

Politische, gesetzgeberische und gesellschaftliche Gegenstrategien

Welche Bedeutung ist Desinformation im Rahmen hybrider Kriegsführung Russlands beizumessen, in welchem Ausmaß wird sie angewandt und welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, um die Einflusseinnahme abzuwehren? (CDU/CSU)

Welche staatlichen Maßnahmen sollten ergriffen oder verstärkt werden, um gegen Desinformation allgemein vorzugehen? (SPD)



Wie reagieren einerseits staatliche Strukturen in Taiwan und andererseits die Zivilgesellschaft und Öffentlichkeit auf systematische Desinformation und Informationsmanipulation durch autokratische Staaten und welche Empfehlungen haben Sie darauf basierend an die deutsche Politik und die Gesellschaft im Umgang mit manipulierter Information und z.B. gefälschten Profilen in sozialen Medien? (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Welcher legislativ zu implementierender, allseitig gegen die Nutzung von Einfallstoren für Beeinflussung wirkender Mechanismen, Maßnahmen und Frühwarnsysteme bedarf es? (Die Linke)